

Trickfilm schneiden mit «Windows Live Movie Maker»

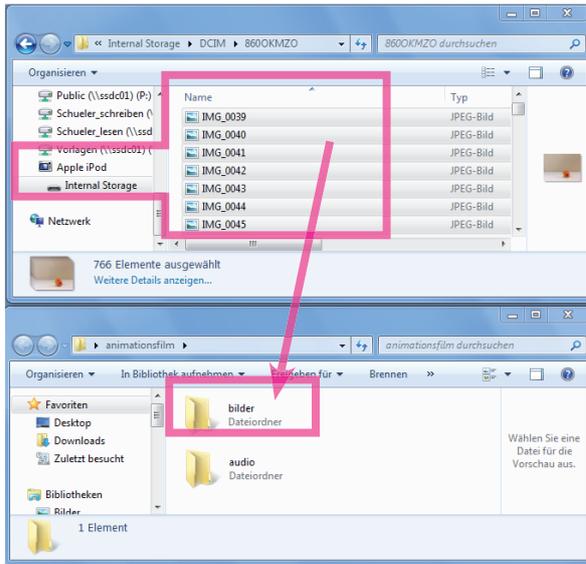
1. Bilder von iPodTouch auf Computer importieren



- iPodTouch per USB am Computer anschliessen
- Wenn diese Meldung erscheint «**Vertrauen**» drücken

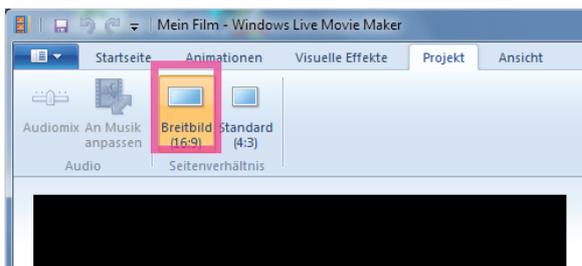


- Bilder auf iPodTouch anzeigen



- Auf dem Desktop einen neuen Ordner mit dem Namen «**Animationsfilm**» erstellen.
- Darin zwei Ordner mit dem Namen «**Bilder**» und «**Audio**» erstellen.
- Alle Bilder vom iPodTouch in den Ordner «**Bilder**» ziehen.
- iPodTouch vom Computer entfernen

2. Bilder vom Desktop in Movie Maker importieren

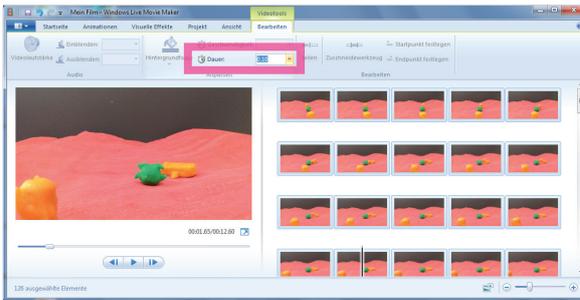


- «**Windows Live Movie Maker**» öffnen
- Unter «**Projekt**» Breitbild «**16:9**» auswählen



- «**Videos und Fotos hinzufügen**» wählen und die Bilder aus dem Ordner Desktop > Animationsfilm > Bilder importieren.
- Projekt in Ordner «**Animationsfilm**» sichern.

3. Grob-Schnitt



- Alle Bilder auswählen und die Dauer auf **0.10** (=10 Bilder pro Sekunde) setzen.
- **Falsche Bilder** löschen
- Bilder in **richtige Reihenfolge** bringen
- Bilder unter «**Startseite**» wenn nötig **drehen** 🔄

4. Fein-Schnitt

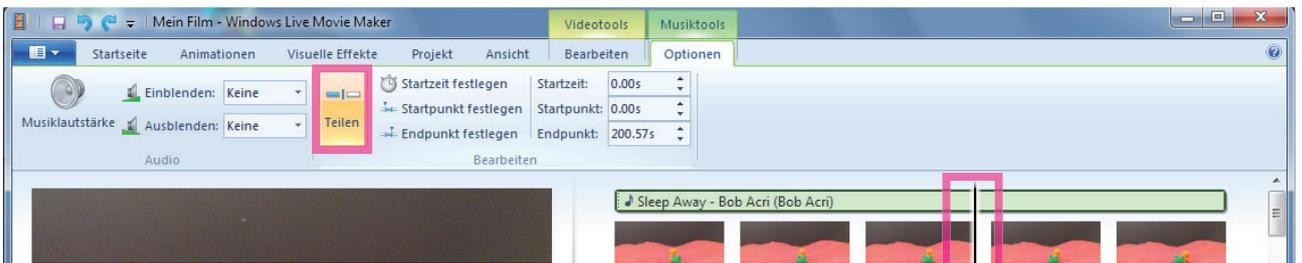
- Pausen einbauen! (Dauer der Bilder ändern)
- Während dem Abspielen mögliche Töne und Geräusche laut sprechen und so die richtige Dauer überprüfen (Dauer der Bilder ändern)
- Texttafeln sich selber laut vorlesen, um so die die Dauer zu überprüfen, die der Zuschauer zum lesen braucht.

5. Musik und Töne importieren

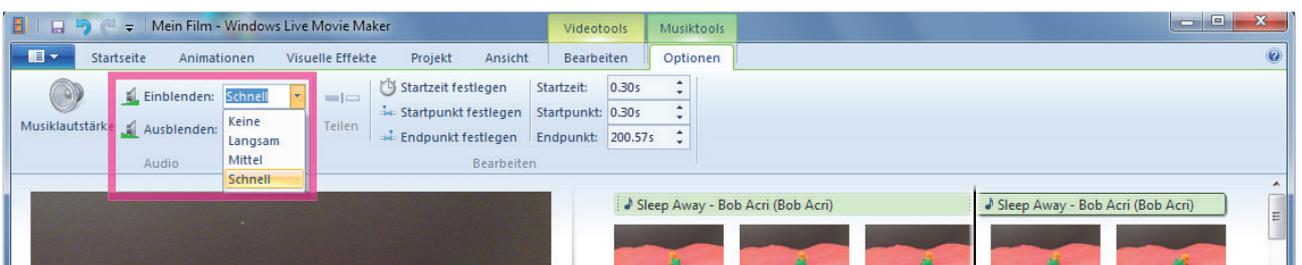


- Über «**Startseite**» «**Musik hinzufügen**»
- Leider verfügt Windows Movie Maker nur über eine Tonspur, daher eignet sich eine Live-Synchron-Vertonung.

6. Musik und Töne schneiden

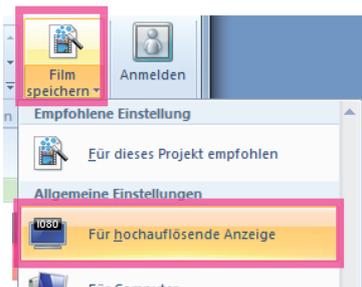


- Mit Mauscursor an entsprechende Stelle im Film gehen und «**Teilen**» drücken

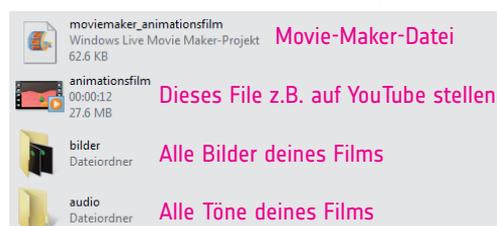


- Für feinere Übergänge die Tonspur «**Einblenden**» und «**Ausblenden**»

7. Film exportieren



- Film «**Für hochauflösende Anzeige**» in der Ordner Animationsfilm auf den Desktop speichern.
- Jetzt sollte der Ordner auf dem Desktop so aussehen:



- Wichtig: wenn Bilder oder Ordner nachträglich umbenannt werden, können die Bilder oder Töne in Movie Maker als fehlend angezeigt werden.